

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **15 (1899)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

stübefabrik Wülflingen) nebst Dachverzierungen Dachgesimse, Bekrönungen, freie Endigungen, Giebelabschlüsse zc. auch hauptsächlich alle im Gebrauch der Bau- und Möbelschreinerei dienenden Kestlstöße enthalten. Kataloge werden in allen Detailzeichnungen, die von A. Schirich bezogen werden, beigelegt; ebenso können solche von der Fabrik selbst verlangt werden.

Auf Frage 20. Dachverzierungen liefert L. Gassch, Rüti (Zh.) Zeichnungen und Schablonen werden auf Wunsch ebenfalls angefertigt.

Auf Frage 21. Türschleifer liefert auf Wunsch aus Baublech C. Bribler, Schlosserei, Flawyl.

Auf Frage 22. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Kunstgewerbliches Atelier F. Willmann, Glasmalerei, Kunstglaseri und Glaszerei, Luzern.

Auf Frage 23. Als ausschließliche Spezialität liefert Stahlblechrolladen in allen Größen und Systemen G. Weber, Kolladenfabrik, Zürich V.

Auf Frage 24. Einen solchen verstellbaren Krankenstuhl, noch fast neu, hat billigst abzugeben J. Werthmüller, Schreinermeister in Burgdorf.

Auf Frage 25. Wir sind Fabrikanten und Inhaber verstellbarer Krankenstühle (prämiert) und sind solche billig auf Lager. F. Hunzler u. Cie., Wiedlisbach (Bern).

Auf Frage 26. Geländer aller Art liefert als Spezialität C. Vogel, Geländer-, Sieb- und Drahtwarenfabrik, St. Gallen.

Auf Frage 27. Teilen mit, daß wir als besten Klebstoff zum Befästen von Holz mit Leinwand einen guten Kölner Leim liefern. Leinwand führen wir verschiedene Qualitäten. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 28. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Zürich, Niederdorf 32.

Auf Frage 29. Transportable Bandsägen und Spaltmaschinen liefert J. J. Verlat, Maschinenwerkstätte, Uznach, und können solche im Betriebe beschäftigt werden.

Auf Frage 30. Solche Maschinen und Bandsägen liefert J. Lütthi, mech. Werkstätte, Worb.

Auf Fragen 31 und 32. Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Cie., Basel.

## Submissions-Anzeiger.

**Der Gemeinderat von Mels** (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Korrektion des Dorfächleins** von Mels, sowie die Erstellung einer Abwasserleitung im sogenannten Gamelenrann in das Seebachtobel. Gesamtkostenvoranschlag rund Fr. 16,000. Pläne, Bauvorschriften zc. liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht bereit. Offerten, mit der Aufschrift „Dorfächleinkorrektion“ versehen, sind verschlossen bis 23. ds. an den Gemeinderat einzureichen.

**Vermessung des ganzen Gemeindegebietes von Schlieren.** Auf diese Arbeit reflektierende Konfordatsgeometer wollen ihre Eingaben bis 21. April dem Präsidenten der Flur- und Vereinigungskommission, Herrn Heinrich Meier, Gemeinderat, einreichen, wo auch der Vermessungsvertrag eingesehen werden kann.

**Strassenbau St. Gallen.** Erstellung der Straße: Verlängerung der Felsenstraße durch die Liegenschaft der Bauunternehmer Scheier u. Dirkscher, von der Felsenstraße bis zur Bernerstraße. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 35) eingesehen und die Preiskliste zur Eingabe bezogen werden. Offerten sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Verlängerung der Felsenstraße“ bis zum 18. April dem Präsidium der gemeinderätlichen Baukommission einzugeben.

**Bau der Stauffacherstraße Zürich,** Strecke Badenerstraße bis Langstraße. Erd-, Chaußierungs- und Entwässerungsarbeiten. Pläne und Baubedingungen liegen auf dem Tiefbauamt Flöbergasse 15 im Zimmer 1 B zur Einsicht auf, woselbst die Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten mit der Aufschrift „Stauffacherstraße“ sind verschlossen bis 19. April an den Bauvorstand I, Stadthaus, einzuliefern.

**Schulhausreparatur Diebich** bei Winterthur. Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Parquetier-, Tapezier-, Hafner-, Maler-, Spengler-, Steinhauer- und Schlosserarbeiten; neues Abtrittgebäude. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Ueberschrift „Schulhausreparatur Diebich“ bis 25. April an Herrn Hrb. Peter, Präsident in Diebich, einzureichen, wo auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Die Kirchengemeinde Schlatt bei Diezhenhofen** ist willens, ihren **Kirchturmhelm mit Kupferblech** neu bedachen zu lassen. Uebernehmer haben ihre Eingaben schriftlich per Quadratmeter berechnet fertig am Turm nebst Uebernahme des Hochgerüstes an Joh. Monhart, Kirchenpfleger, bis 25. April einzureichen, bei welchem auch die näheren Bedingungen einzusehen sind.

**Die Käsegesellschaft Mählingen** (Thurgau) beabsichtigt, in ihrer Käseerei eine neue **Feuer-einrichtung** nach neuestem System und ein neues **Käsefesti**, etwa 850—900 Liter haltend, erstellen zu lassen. Auskunft erteilt und nimmt Offerten mit Angabe der Lieferfrist bis 18. April entgegen Ammann, Gemeindeammann.

**Die Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten nebst Walz- und Ganzleisen-Lieferung** für eine **Fabrik in St. Fiden** sollen in Accord vergeben werden. Pläne und Kostenanschlag sind bei H. A. Hüller, Architekt in St. Gallen, einzusehen und Offerten bis 17. ds. schriftlich einreichen.

**Parquetböden** Die Schulgemeinde **Uhwiesen** ist im Falle, im obern Lehrzimmer des Schulhauses einen Kiefern- oder Parquetboden von Hartholz und neue innere **Fenster** erstellen zu lassen. Uebernahmsofferten sind bis zum 16. ds. der Schulgutsverwaltung einzureichen.

**Für einen Neubau in Neuhausen** sind sämtliche Bauarbeiten, einzeln oder en bloc, in Accord zu vergeben. Offerten sind bis den 20. April an H. Meyer a. d. Steig, Schaffhausen, einzureichen, woselbst Baubeschrieb und Pläne zur Einsicht bereit liegen.

**La ville du Locle** met au concours les travaux d'établissement d'un **réservoir** de 200 m<sup>3</sup>, à construire en béton de ciment armé. Le cahier des charges au bureau des travaux. Délai pour soumissions 29 Avril.

**Bau eines Turnlofals** und eines Utensil-Lagers in Zerne; laut Plan. Auskunft erteilt bis 1. Mai der Vorstand Zerne.

**Die Wasser- und Wasserversorgungsgenossenschaft Birmsdorf** eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten und Lieferungen für die projektierte **Dachwasser- und Hydrantenanlage**: Erstellung des **Reservoirs** (200 m<sup>3</sup>) und einer **Brunnenstube**. Lieferung und Legen der **Röhren** (ca. 2800 Meter), Formstücke zc. und Hydranten samt Grabarbeit. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Aktuar, Herrn C. Wegmann, zur Einsicht offen und können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Wasserversorgung Birmsdorf“ versehen bis zum 20. April an den Präsidenten des Vorstandes, Herrn Gemeinderat Bueft, zu richten.

## Stellenausschreibungen.

**Ingenieur für die Fluchtorektionen** im Kanton Aargau. Die Anfangsbefoldung beträgt Fr. 5000, nebst Feldzulagen. Bewerber wollen ihre Anmeldung bis 15. Mai unter Vorlage der Zeugnisse und Angabe allfälliger Referenzen der aargauischen Baudirektion einreichen.

## Sprechsaal.

(Erwiderung). Wenn sich Herr Karl Kraft, Oberwil-Zug, über unsere Einwendung „Das kirchliche Kunstgewerbe in der Schweiz und die ausländische Konkurrenz“ betroffen fühlt, so mag dies ein weiterer Beweis für die Wichtigkeit unserer Behauptungen bilden. Unsere Ausführungen hatten nicht den Zweck, Klame zu machen, wie es die von groben Klößen strotzende Erwiderung, für die wir keine Reile haben, in Nr. 1 d. Bl. zu beabsichtigen scheint. Mit einem Ausländer, wie Hr. Kraft, der sich daran stuzt, daß Gewerbetreibende der Schweiz um ihre Interessen zu kümmern sich gestatten, lassen wir uns so wie so in keine Polemik ein. Es ist nicht das erstemal, daß wir in der Fachpresse für unsere Gewerbeverhältnisse und gegen deren Krebschäden eintraten, und wird auch nicht das letztemal sein; aber noch niemand hat uns der Anonymität beschuldigt.

„Si tacuisses, philosophus fuisses!“

## Bau-Ausschreibung.

Für den Bau des **Sekundarschulhauses** in Affoltern am Albis werden hiemit folgende Arbeiten zur Bewerbung ausgeschrieben: Nämlich **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Granit und Sandstein-, Zimmer-, Spengler-, Schmiede-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner-, Maler-, Parquet- und Installationsarbeiten**, sowie die Lieferung der **T Balken** und die Erstellung der **Niederdruckheizung**.

Pläne, Pflichtenheft und Werkvertrag können vom 14. April an im Bureau der Baukommission im Gemeindehause Affoltern am Albis und bei Herrn Arch. Zuppinger-Spitzer, Mühlebachstrasse Zürich V, eingesehen und die bezüglichen Vorausmasse mit Vorschriften und Bedingungen bezogen werden.

Bewerber belieben richtig ausgefüllte und unterzeichnete Offerten bis 24. April mit Aufschrift „Sekundarschulhausbau“ an den Präsidenten der Baukommission einzureichen. Affoltern am Albis, den 6. April 1899. 865

### Für die Baukommission:

Der Präsident:

G. Winkler, Verwalter.

Der Aktuar:

B. Scheller, Gemeinderatsschreiber.